

Pressemitteilung vom 6. Juli 2021

Die Berlin Hyp finanziert für Zadelhoff/Wonam-Joint-Venture 73,4 Millionen Euro für den Umbau eines Bürokomplexes zu einer gemischten Nutzung in Amsterdam

Die Berlin Hyp stellt dem Joint Venture aus Zadelhoff- und Wonam-Gruppe einen Kreditbetrag von 73,4 Millionen Euro für ein Development zur Verfügung.

Finanziert wird der Umbau des früheren ING-Hauptquartiers in Amsterdam zu einer gemischt genutzten Immobilie mit überwiegendem Wohnanteil. Zusätzlich sind Büroflächen und Bereiche für Einzelhandel vorgesehen. Die Gesamtmietfläche wird etwa 9.000 Quadratmeter betragen.

Nach Auslauf der Development-Phase stellt die Berlin Hyp ebenfalls den Langfristkredit für das Objekt bereit.

Zandelhoff und Wonam wurden von Deloitte Debt und Capital Advisory beraten. DLA Piper hat die Berlin Hyp bei der Transaktion begleitet.

Pressekontakt

Elisabeth Jenne
Kommunikation und Marketing
T +49 30 2599 5024
elisabeth.jenne@berlinhyp.de

Die Berlin Hyp ist auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Für sie entwickelt sie individuelle Finanzierungslösungen. Als Verbund-Unternehmen der deutschen Sparkassen stellt sie diesen Instituten außerdem ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Sie hat eine Vorreiterrolle als Emittentin des ersten Grünen Pfandbriefs und fördert die Finanzierung nachhaltiger Immobilien. Ihr klarer Fokus, rund 150 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten, kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.